

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

27.03.1919 - Franz Herzog: Blaufuchs.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Oldenburger Theater.

160

Donnerstag, den 27. März 1919.

Freiplätze haben keine Gültigkeit.

Neuheit! Zum ersten Male: Neuheit!

Blaufuchs.

Komödie in 3 Akten von Franz Herzog.

Leiter der Aufführung: Spielleiter Max Schmaack.

Personen:

Professor Paulus	Hermann Nissen.
Hlona, seine Frau	Charlotte Seyfarth.
Tibor	Max Schmaack.
Bisi	Elsa Erler.
Baron von Trill	Paul Hilbig-Edelhof.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Die Toiletten der Damen Charlotte Seyfarth und Elsa Erler sind aus dem Konfektionshaus der Firma A. Goldschmidt geliefert.

Kassenpreise einschließlich Garderobeabgabe:

Orchesterloge	7 M — S.	Parquet 8. bis 10. Reihe	3 M 60 S.
Mittelloge I. Rang	6 " 20 "	Mittelplatz II. Rang	3 " 20 "
Fremdenloge I. Rang	5 " 70 "	Loge II. Rang	2 " 40 "
Proszeniumsloge I. Rang }	5 " 70 "	Parterresitz	2 " 40 "
Logensitz I. Rang	4 " 80 "	Amphitheater	1 " 30 "
Parquet 1. bis 7. Reihe	4 " 80 "	Galerie	— " 70 "

Preise der Jugendkartenhefte: Proszeniumsloge M 52.80, Logen I. Rang und I. Parquet M 44.40, II. Parquet M 33.60, Mittelplatz II. Rang M 30.00, Logen II. Rang und Parterre M 21.60, Amphitheater M 12.00, Galerie M 7.20.

Kassenöffnung 6³/₄ Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr.

Tagesverkauf von 10 bis 1 Uhr vormittags.

Krant: Herr Jooss.

Freitag, den 28. März 1919. **7. Symphonie-Konzert** (Abonnement). Anfang 7 Uhr.

Sonnabend, den 29. März 1919. Freiplätze haben keine Gültigkeit. **Ein Walzertraum.** Operette in 3 Akten von D. Strauß. Anfang 7¹/₂ Uhr. Mit . . . Fritz Grub als Gast auf Anstellung.

Sonntag, den 30. März 1919, nachmittags 3 Uhr. Zu ermäßigten Preisen. **Kabarett: Eine Generalprobe bei Felix Kroll,** zu dem am 9. April stattfindenden Genossenschaftsfest Deutscher Bühnenangehöriger.

Mittwoch, den 9. April 1919, abends 7¹/₂ Uhr, im Theater: **Ein Abend bei der Esardäsfürstin.** Zum Besten der Genossenschaft Deutscher Bühnenangehöriger.

Vorverkauf mit 20 Pf Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10—1 Uhr. Die Vorbestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 Pf. — Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nur Wochentags nachmittags von 4—6 Uhr angenommen. — Sämtliche bestellte Karten müssen bis spätestens eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung abgeholt sein. — Der Vorverkauf findet auch bei Clemens Hitzegrad & Co. vormittags von 9—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr statt.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.